

INHALTSVERZEICHNIS

1. Abschnitt: Grundbegriffe des Verwaltungsrechts 1

 A. Die öffentliche Verwaltung 1

 I. Verwaltungsrecht 1

 II. Verwaltung 2

 1. Definition des Begriffs Verwaltung 2

 2. Formale Unterscheidung 3

 3. Materielle Unterscheidung 3

 B. Verwaltungsträger 3

 I. Unmittelbare Staatsverwaltung 4

 II. Mittelbare Staatsverwaltung 5

 III. Verwaltung durch private Rechtsträger 7

 IV. Übersicht zur Verwaltungsstruktur 7

 C. Behörden 8

 I. Organe juristischer Personen 8

 II. Behördenbegriff 9

 III. Behördeninterne Organisationseinheiten 9

2. Abschnitt: Abgrenzung Öffentliches Recht und Privatrecht 10

 A. Bedeutung der Unterscheidung 10

 B. Öffentlich-rechtliche und privatrechtliche Verwaltungstätigkeit 10

 C. Kriterien für die Abgrenzung 11

 I. Wahrnehmung von Verwaltungsaufgaben durch Privatpersonen 11

 Fall 1: Feindliches Grün 12

 II. Handeln des Staates in öffentlich-rechtlichen Formen 17

 1. Abgrenzungskriterien 17

 a) Eindeutige Zuordnung 17

 b) Indizien 18

 2. Die Abgrenzungstheorien 19

 Fall 2: Unstimmigkeiten bei der Sportförderung 20

 D. Im Zweifel: Öffentliches Recht 25

■ Übersicht: Abgrenzung Öffentliches Recht und Privatrecht 25

3. Abschnitt: Gesetzmäßigkeit der Verwaltung 26

 A. Vorrang und Vorbehalt des Gesetzes 26

 I. Die Bindung der Verwaltung an Gesetz und Recht 26

 II. Der Grundsatz vom Vorrang des Gesetzes 26

 1. Die Normenhierarchie 26

 2. Geltungsbereich des Grundsatzes vom Vorrang des Gesetzes 28

 Fall 3: Nachzahlung auf privatrechtlichen Kaufpreis 28

 III. Der Vorbehalt des Gesetzes 33

 1. Anwendungsbereich 33

 a) Kein Totalvorbehalt 33

 b) Gesetzesvorbehalt bei belastenden Maßnahmen 33

 c) Gesetzesvorbehalt bei wesentlichen Maßnahmen 34

 2. Rechtsfolge 35

 Fall 4: Schullärger 37

 IV. Folgen der Gesetzesbindung der Verwaltung 42

 1. Normprüfungskompetenz 42

2. Normverwerfungscompetenz	42
B. Verwaltungsvorschriften	43
I. Unterscheidung zwischen Außenrecht und Innenrecht	43
II. Rechtliche Bedeutung von Verwaltungsvorschriften	43
1. Keine unmittelbare Außenwirkung	43
2. Mittelbare Außenwirkung von Verwaltungsvorschriften	44
a) Organisations- und Verfahrensvorschriften	44
b) Norminterpretierende Verwaltungsvorschriften	44
c) Normkonkretisierende Verwaltungsvorschriften	45
d) Ermessensrichtlinien	46
III. Verwaltungsvorschriften im gesetzlich geregelten Bereich	47
Fall 5: Rechtswidrigkeit – ja oder nein?	47
IV. Verwaltungsvorschriften im gesetzlich nicht normierten Bereich	50
Fall 6: Divergenz	51
V. Anwendung und Auslegung von Verwaltungsvorschriften	56
■ Übersicht: Gesetzmäßigkeit der Verwaltung/Verwaltungsvorschriften	57
4. Abschnitt: Der Verwaltungsakt	58
A. Arten des Verwaltungshandelns	58
B. Bedeutung des Verwaltungsakts	58
I. Funktionen des VA	58
II. Rechtswirkungen des VA	59
III. Verwaltungsprozessuale Konsequenzen	59
IV. Fallaufbau	60
C. Die Merkmale des VA im Einzelnen	61
I. Hoheitliche Maßnahme	61
II. Maßnahme einer Behörde	61
III. Maßnahme auf dem Gebiet des öffentlichen Rechts	62
1. Abgrenzung zum Privatrecht	62
2. Formeller VA	63
IV. Das Merkmal der Regelung	64
1. Herbeiführung einer Rechtsfolge	64
Fall 7: Ausgerechnet – Aufgerechnet	64
2. Nicht regelndes Verwaltungshandeln	66
a) Hinweis und feststellender VA	66
b) Wiederholende Verfügung und Zweitbescheid	67
3. Finaler Aspekt	67
a) Konkludente Regelung	67
b) Vorgeschaltete Regelung	68
Fall 8: Die Auskunft	70
4. Vorbereitende Maßnahmen und vorläufiger VA	73
Fall 9: Unter Vorbehalt	73
V. Regelung eines Einzelfalls	77
1. Begriff der Einzelfallregelung	77
2. Die Allgemeinverfügung	78
a) Die personenbezogene Allgemeinverfügung	79
Fall 10: Alle oder keiner	79
b) Die sachbezogene Allgemeinverfügung	81
c) Die benutzungsbezogene Allgemeinverfügung	82
VI. Die Außenwirkung der Regelung	84

1. Verwaltungsinterne Maßnahmen	84
Fall 11: Verkehrsberuhigte Zonen	84
2. Mehrstufige Verwaltungsakte	89
3. Maßnahmen in verwaltungsrechtlichen Sonderverhältnissen	90
a) Maßnahmen im Beamtenrecht	91
Fall 12: Umsetzung eines Beamten	91
b) Maßnahmen im Schulrecht	97
■ Übersicht: Begriffsmerkmale des VA	98
5. Abschnitt: Rechtmäßigkeit eines VA	100
A. Die Ermächtigungsgrundlage	101
I. Erforderlichkeit der Ermächtigungsgrundlage	101
II. Die VA-Befugnis	101
Fall 13: Verkehrsunfall	102
III. Die Auswahl der Ermächtigungsgrundlage	106
B. Formelle Rechtmäßigkeit	109
I. Zuständigkeit	109
1. Bestimmung der Zuständigkeit	110
a) Sachliche Zuständigkeit	110
b) Instanzielle Zuständigkeit	111
c) Örtliche Zuständigkeit	111
2. Funktionsbezeichnungen	111
3. Prüfung der Zuständigkeit – Zuständigkeitsfehler	112
Fall 14: Ausweisung eines Ausländers	112
II. Das Verwaltungsverfahren	114
1. Anwendbarkeit des VwVfG	114
2. Arten des Verwaltungsverfahrens	116
III. Die wesentlichen Verfahrensregeln des VwVfG	117
1. Einleitung des Verfahrens	117
2. Untersuchungsgrundsatz	118
3. Ausschluss bei Befangenheit	118
4. Akteneinsicht	119
5. Anhörung	120
a) Voraussetzungen	120
b) Rechtsfolge	123
c) Folgen formeller Fehler	124
Fall 15: Schnelle Entscheidung	124
Fall 16: Heilung im Prozess (Abwandlung zu Fall 15)	129
IV. Die Form des VA	135
1. Die Form im engeren Sinne	135
2. Der elektronische VA	135
3. Die Begründung des VA gemäß § 39 VwVfG	137
Fall 17: Versetzung ohne Begründung	137
4. Nachschieben von Gründen	139
Fall 18: Verschiedene Gründe	139
C. Materielle Rechtmäßigkeit	145
I. Die Voraussetzungen der Ermächtigungsgrundlage	145
II. Richtiger Adressat	146
III. Allgemeine Rechtmäßigkeitsvoraussetzungen	146

1. Die Bestimmtheit des VA	146
a) Erlassende Behörde	146
b) Adressat	147
c) Inhalt	147
2. Möglichkeit der Maßnahme	148
Fall 19: Abbruch eines vermieteten Wochenendhauses	148
3. Der Grundsatz der Verhältnismäßigkeit	152
a) Grundlagen	152
b) Dogmatische Herleitung	152
c) Bedeutung der Verhältnismäßigkeitsprüfung	153
d) Elemente der Verhältnismäßigkeitsprüfung	154
e) Aufbauhinweis	157
Fall 20: Fahrtenbuchauflage nach falschem Parken	157
IV. Rechtsfolge	160
1. Gebundener VA und Ermessensentscheidung	160
2. Ermessensfehler	162
a) Ermessensüberschreitung	163
b) Ermessensunterschreitung	163
c) Ermessens Fehlgebrauch	164
Fall 21: Drei Ausländer – drei Fehler	166
3. Ermessensreduzierung auf Null	169
Fall 22: Nachbarstreit	169
V. Unbestimmte Rechtsbegriffe und Beurteilungsspielraum	174
1. Unterscheidung zwischen Ermessen und Beurteilungsspielraum	174
2. Gerichtliche Kontrolldichte	174
3. Lehre vom Beurteilungsspielraum	175
4. Die gerichtliche Kontrolle von Prüfungsentscheidungen	177
Fall 23: Missglücktes Examen	177
■ Übersicht: Rechtmäßigkeit des VA	185
VI. Erklärungen der Verwaltung als Rechtmäßigkeitsvoraussetzung	187
1. Zusicherung	187
Fall 24: Hin und her	187
2. Die allgemeine Zusage	192
VII. Nebenbestimmungen zum VA	192
1. Begriffliche Abgrenzung der Nebenbestimmungen	192
Fall 25: Der nachtblinde Autofahrer	192
2. Abwehr und Rechtmäßigkeit von Nebenbestimmungen	196
Fall 26: Parabolantenne gegen Fernsehschatten	196
3. Materielle Teilbarkeit von Nebenbestimmung und HauptVA	202
a) Rechtswidriger RestVA	202
b) Ermessensakte	203
■ Übersicht: Zusätze zum Verwaltungsakt	204
6. Abschnitt: Wirksamkeit des VA	205
A. Unterscheidung Rechtswidrigkeit und Nichtigkeit	205
B. Nichtigkeitsgründe	206
Fall 27: Gaststättenlärm	206
C. Umdeutung eines fehlerhaften VA	213
Stichwortverzeichnis	215